



Jahresbericht zum 01. Juli 2020

UniEuropaRenta -net-

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des UniEuropaRenta -net- zum 01.07.2020	6
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	25
Vorteile Wiederanlage	26
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	27

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 363 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,7 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fonds-basierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 3.330 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.260 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 9.350 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar 2020 bei den Euro Fund Awards 2020 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2020 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus erhielt Union Investment im November 2019 den Scope Alternative Investment Award 2020 in der Kategorie „Retail Real Estate Germany“ sowie den Scope Investment Award für den UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds in der Kategorie „Renten EURO Corp. Investment Grade – Deutschland“.

Zudem haben wir bei den von f-fex und finanzen.net erstmalig vergebenen „German Fund Champions 2020“ in der Kategorie „ESG/Nachhaltigkeit“ gewonnen.

US-Staatsanleihen als sicherer Hafen gefragt

Im Oktober kam es an den internationalen Rentenmärkten zunächst zu einer Verschnaufpause. Ab November zogen die Renditen aber an. Sowohl in den USA als auch im Euroraum fielen die Konjunkturdaten besser als befürchtet aus. Darüber hinaus nahmen die geopolitischen Risiken etwas ab. Im Handelsstreit zwischen China und den USA näherten sich beide Seiten immer weiter an.

Die US-Notenbank Fed agierte im schwieriger gewordenen Umfeld - Stichwort Handelskonflikt zwischen den USA und China - stärker markt- und datenabhängig. Ende Juli 2019 hatte sie erstmals seit zehn Jahren als Vorsorge gegen konjunkturelle Abwärtsrisiken die Zinsen um 25 Basispunkte gesenkt. Im September und im Oktober erfolgten weitere Leitzinssenkungen um jeweils 25 Basispunkte. Einhergehend mit der Senkung im Oktober deutete die Fed aber zunächst eine Zinspause an, weil es Anzeichen einer vorsichtigen konjunkturellen Stabilisierung gab. Die Rendite zehnjähriger US-Staatsanleihen war in der Berichtsperiode sukzessive nach unten gerichtet und lag zuletzt bei knapp 0,7 Prozent.

Auch die Europäische Zentralbank (EZB) hat sich aufgrund schlechter Konjunkturdaten im Euroraum recht schnell von einem zunächst angedachten restriktiveren geldpolitischen Kurs verabschiedet. Im September 2019 wurden angesichts der schwachen Konjunkturentwicklung im Euroraum zahlreiche geldpolitische Maßnahmen beschlossen. Neben einer Zinssenkung kam es zu einer Neuauflage des Anleiheankaufprogramms. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen lag zunächst bei minus 0,6 Prozent. Im letzten Quartal 2019 sorgten bessere Konjunkturdaten und eine Lösung im Handelsstreit dann wieder für höhere Renditen, die sich aber weiter im negativen Terrain bewegten.

Einhergehend mit der weltweiten Virus-Ausbreitung dienten Bundesanleihen und US-Schatzanweisungen vielen Anlegern seit Anfang 2020 dann als sicherer Anlegehafen. Die Verzinsung zehnjähriger Bundesanleihen lag zwischenzeitlich bei nur noch minus 0,9 Prozent.

Aufgrund der enormen Verunsicherung kam es dann bei risikobehafteten Papieren zu starken Kursverlusten. Zu diesem Zeitpunkt erhöhten sich die Risikoaufschläge von Papieren aus den Peripherieländern ebenso wie von Unternehmensanleihen und Schuldverschreibungen aus den Schwellenländern deutlich. Darüber hinaus kam es zu ungewöhnlichen Marktverwerfungen. Dies rief letztlich die Notenbanken auf den Plan, die umfassende Maßnahmenpakete schnürten.

Flankierend hinzu kam Unterstützung von fiskalischer Seite. Die Größenordnung der staatlichen Konjunkturprogramme erreichte dabei historische Dimensionen. Rückläufige Infektionszahlen, die Aussicht auf einen EU-Wiederaufbaufonds sowie weitere Hilfen der EZB sorgten vor allem in der Peripherie des Euroraums trotz zahlreicher Neuemissionen zunächst für eine Stabilisierung und dann folgend für eine hohe Nachfrage. Auf Gesamtmarktebene ergibt sich für den iBoxx Euro Sovereign-Index im Berichtszeitraum ein Rückgang von einem Prozent. US-Staatsanleihen verteuerten sich auf Indexteilebene (JP Morgan Global Bond US-Index) unter dem Eindruck der Zinssenkungen der Fed im Verlauf des Berichtszeitraums um 8,0 Prozent.

Aufgrund der niedrigen Renditen in den sicheren Häfen waren Unternehmensanleihen und Papiere aus den Schwellenländern zunächst gefragt und verzeichneten Kursgewinne. Die durch das Corona-Virus ausgelöste Marktkorrektur sorgte dann aber im März 2020 für erhebliche Verluste, weshalb die Bilanz im Berichtszeitraum schließlich negativ ausfiel. Unternehmensanleihen gaben, gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index, insgesamt um 1,7 Prozent nach. Anleihen aus den Schwellenländern tendierten per saldo um 1,1 Prozent schwächer (JP Morgan EMBI Global Diversified Index, in Lokalwährung).

Corona-Virus unterbricht Aufwärtstrend an den Aktienbörsen

Die globalen Aktienbörsen tendierten zu Beginn des Berichtszeitraums aufwärts, bis Anfang 2020 die weltweite Corona-Pandemie für einen jähen Einbruch sorgte. Der MSCI-World-Index gab alleine im März 2020 13,1 Prozent ab, bevor ab April wieder eine deutliche Erholung einsetzte. So gewann der Index in den vergangenen neun Monaten unter Schwankungen schließlich per saldo 0,7 Prozent (in Lokalwährung).

Zunächst stützten die Lockerung der Geldpolitik, Entspannungssignale im Handelsstreit zwischen den USA und China sowie insgesamt solide Unternehmensergebnisse die Börsen. Im Dezember 2019 kam es aufgrund verbesserter Konjunkturdaten und einer ersten konkreten Einigung im Handelskonflikt (Phase One Deal) zu einer Jahresendrally. Erst mit der weltweiten Verbreitung des von China ausgehenden neuartigen Corona-Virus brachen die Kurse ab Mitte Januar 2020 ein. Die darauffolgenden Eindämmungsmaßnahmen bremsten die Wirtschaftstätigkeit massiv aus, sodass eine weltweite Rezession unvermeidlich wurde.

Daraufhin schnürten viele Regierungen und die großen Notenbanken Hilfspakete von historischer Dimension.

In den USA wurde ein Konjunkturprogramm in Höhe von mehr als zwei Billionen US-Dollar verabschiedet und auch in Deutschland summierten sich verschiedene Maßnahmen für Unternehmen und Arbeitnehmer auf 1,3 Billionen Euro. Unterstützend wirkte auch die Ankündigung eines europäischen Wiederaufbaufonds über 500 Milliarden Euro, den Bundeskanzlerin Angela Merkel gemeinsam mit dem französischen Staatspräsidenten Emmanuel Macron zuletzt vorgeschlagen hatte.

Durch den Schulterschluss von Fiskal- und Geldpolitik gelang es, die Märkte zügig zu stabilisieren. Im April zeigte sich, dass die strikten Eindämmungsmaßnahmen für einen Rückgang der Neuinfektionen gesorgt hatten. Daraufhin führten immer mehr Länder ab Mai schrittweise Lockerungen ein. Diese sind die Voraussetzung für ein Wieder-Hochfahren der globalen Wirtschaftstätigkeit. Die wachsende Zuversicht sorgte schließlich im zweiten Quartal 2020 für eine ausgeprägte Markterholung, auch wenn im Juni die Neuinfektionszahlen in den Vereinigten Staaten wieder deutlich anzogen. In den USA konnte der marktweite S&P 500-Index im Berichtszeitraum per saldo um 4,7 Prozent zulegen, während der Dow Jones Industrial Average aufgrund seiner industrie-, öl- und bankenlastigen Zusammensetzung 4,4 Prozent verlor.

Europa wurde neben der Handelsthematik von politischen Ereignissen bewegt. So herrschte in Großbritannien lange Zeit Unsicherheit in der Brexit-Frage. Die Neuwahlen Mitte Dezember 2019 gaben dem neuen Premierminister Boris Johnson schließlich den Handlungsspielraum, um den EU-Austritt am 31. Januar 2020 zum Abschluss zu bringen. Die italienische Schuldenproblematik blieb im Grunde ungelöst. Ab Mitte Januar 2020 sorgte das Corona-Virus auch in Europa für starke Verunsicherung. Hier waren Italien und Spanien die Länder mit der höchsten Anzahl an Corona-Infektionen. Im zweiten Quartal beruhigte sich jedoch in ganz Europa der Pandemieverlauf, wodurch der Optimismus an die Börsen zurückkehrte. Der EURO STOXX 50-Index verlor im Neunmonatsvergleich per saldo 9,6 Prozent und der STOXX Europe 600-Index gab 8,1 Prozent ab.

Japanische Aktien konnten mit den Kursgewinnen in den USA und Europa lange Zeit nicht mithalten. Erst ab Oktober 2019 stieg der Nikkei 225-Index wieder deutlich an. Seit Mitte Januar 2020 belasteten aber auch dort die Ereignisse rund um das Corona-Virus, aber insgesamt nicht so stark wie in Europa. Der Nikkei 225-Index legte in der Berichtsperiode schließlich um 1,7 Prozent zu. Die Börsen der Schwellenländer haben zeitweise unter dem Eindruck des Handelskonflikts, der Schwäche der chinesischen Wirtschaft und der Ausbreitung des Corona-Virus gelitten. Aufgrund der Erholung im zweiten Quartal 2020 gewannen sie in Summe schließlich 2,4 Prozent (MSCI Emerging Markets-Index, in Lokalwährung).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniEuropaRenta -net- war ein europäisch ausgerichteter Rentenfonds, dessen Fondsvermögen zu mindestens 51 Prozent aus verzinslichen Wertpapieren bestehen musste. Auf Fremdwährung lautende Wertpapiere durften dabei nur erworben werden, wenn sie auf die gesetzliche Währung eines in Europa gelegten Staates lauten oder wenn sie auf eine in einem europäischen Mitgliedstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung zugelassene Rechnungseinheit lauten. Des Weiteren durften bis zu 49 Prozent des Fondsvermögens in Geldmarktinstrumenten oder Bankguthaben angelegt werden. Zudem war der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Das Fondsvermögen war in internationale Anleihen europäischer Währung angelegt, die von Regierungen, Unternehmen oder anderen Stellen ausgegeben wurden. Ziel der Anlagepolitik war es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft Union Investment Privatfonds GmbH, Frankfurt am Main (nachfolgend „UIP“), und die Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A. Großherzogtum Luxemburg, (nachfolgend „UIL“) haben beschlossen, den deutschen Fonds UniEuropaRenta -net- am 1. Juli 2020 auf den Luxemburger Fonds UniEuropaRenta (Anteilklasse -net- A, ISIN LU2093139280) zu verschmelzen. Vor der Verschmelzung existierten mit dem Fonds UniEuropaRenta in Luxemburg und dem Fonds UniEuropaRenta -net- in Deutschland sehr ähnliche Produkte. Um keine parallelen Produkte zu führen und dennoch dem Anlagebedarf der deutschen und europäischen Kunden gerecht zu werden, haben sich UIP und UIL dazu entschlossen, den deutschen Fonds UniEuropaRenta -net- auf den Luxemburger Fonds UniEuropaRenta grenzüberschreitend zu verschmelzen. Der Fonds UniEuropaRenta weist grundsätzlich ähnliche Produktmerkmale, insbesondere was Anlagepolitik und Anlageziel betrifft, auf, wie der übertragende Fonds UniEuropaRenta -net-. Mit dieser grenzüberschreitenden Verschmelzung wird in der Union Investment Gruppe langfristig ein höheres Fondsvolumen erwartet. Damit können die derzeit investierten Anleger von den erwarteten Losgrößenvorteilen und einer nachhaltig geringeren Kostenbelastung profitieren.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniEuropaRenta -net- investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Rentenanlagen mit einem Anteil von zuletzt 94 Prozent des Fondsvermögens. Der Anteil an Investmentfonds betrug zuletzt 3 Prozent des Fondsvermögens. Dieser setzte sich vollständig aus Rentenfonds zusammen. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter regionalen Gesichtspunkten wurde das Rentenvermögen schwerpunktmäßig in den Euroländern mit einem Anteil von zuletzt 76 Prozent investiert. Dieser Wert blieb während des Berichtszeitraums nahezu unverändert. Der Anteil der Anlagen in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 22 Prozent. Kleinere Engagements in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) und in sonstigen Ländern ergänzten die regionale Aufteilung.

Bei den Anleiheklassen lag der Schwerpunkt auf Staats- und staatsnahen Anleihen mit zuletzt 96 Prozent des Rentenvermögens. Dieser Wert blieb während des Berichtszeitraums nahezu unverändert. Kleinere Engagements in Rentenfonds und in Unternehmensanleihen (Corporates) rundeten die Struktur ab.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 22 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier das Britische Pfund mit zuletzt 21 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen lag zum Ende der Berichtsperiode auf der Bonitätsstufe A+. Die durchschnittliche Rendite lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 0,41 Prozent. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) lag zuletzt bei zehn Jahren.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im UniEuropaRenta -net- bestanden Marktpreis- und Zinsänderungsrisiken durch Investitionen in Rentenanlagen. Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden. Die Ausweitung des Coronavirus zu einer globalen Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen sorgen für massive Verwerfungen an allen Kapitalmärkten. Bezogen auf die Realwirtschaft werden die Auswirkungen der Pandemie für 2020 in einer globalen Rezession münden.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung britischer und spanischer Staatsanleihen. Die größten Verluste resultierten aus der Realisierung einer russischen Staatsanleihe sowie derivativer Geschäfte.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und

Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der UniEuropaRenta -net- erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 2,52 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Verzinsliche Wertpapiere - Gliederung nach Land/Region		
Großbritannien	22.136.555,95	20,47
Italien	19.116.704,00	17,68
Frankreich	17.890.107,02	16,54
Spanien	15.138.620,00	14,00
Deutschland	11.731.811,00	10,85
Belgien	5.205.128,60	4,81
Niederlande	4.345.899,50	4,02
Griechenland	2.945.270,00	2,72
Kroatien	740.902,50	0,69
Schweden	511.109,63	0,47
Mazedonien	509.375,00	0,47
Dänemark	502.824,71	0,46
Serbien	418.800,00	0,39
Irland	50.724,50	0,05
Summe	101.243.832,41	93,62
2. Investmentanteile	2.947.500,00	2,73
3. Derivate	119.299,65	0,11
4. Bankguthaben	2.398.651,34	2,22
5. Sonstige Vermögensgegenstände	1.445.129,43	1,34
Summe	108.154.412,83	100,02
II. Verbindlichkeiten	-405,88	-0,02
III. Fondsvermögen	108.154.006,95	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		119.393.228,40
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-855.171,85
2. Mittelzufluss (netto)		-8.643.202,25
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	2.312.811,14	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinkäufen	-10.956.013,39	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		83.340,46
4. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-1.824.187,81
Davon nicht realisierte Gewinne	-2.962.282,29	
Davon nicht realisierte Verluste	-204.959,76	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		108.154.006,95

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2019 bis 1. Juli 2020

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	162.172,41
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.227.750,92
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-15.002,48
4. Erträge aus Investmentanteilen	48.034,02
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	11.755,32
6. Sonstige Erträge	87.513,67
Summe der Erträge	1.522.223,86
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	2.246,91
2. Verwaltungsvergütung	961.098,31
3. Sonstige Aufwendungen	117.727,34
Summe der Aufwendungen	1.081.072,56
III. Ordentlicher Nettoertrag	441.151,30
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	6.240.743,86
2. Realisierte Verluste	-5.338.840,92
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	901.902,94
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	1.343.054,24
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-2.962.282,29
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-204.959,76
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-3.167.242,05
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-1.824.187,81

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	13.821.143,00	7,07
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	1.343.054,24	0,69
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Vortrag auf neue Rechnung	15.164.197,24	7,76

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2017	141.066.831,46	53,42
30.09.2018	122.973.331,95	51,35
30.09.2019	119.393.228,40	56,52
01.07.2020	108.154.006,95	55,32

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
55,32	1,59	2,52	7,60	39,27

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Stammdaten des Fonds

UniEuropaRenta -net-	
Auflegungsdatum	01.07.1997
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	40,90
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	1.954.900
Anteilwert (in Fondswährung)	55,32
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	-
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,20
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 01.07.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

DKK

DK00009923807	0,500% Dänemark Reg.S. v.18(2029)	DKK	3.500.000,00	0,00	0,00	%	107,0600	502.824,71	0,46
								502.824,71	0,46

EUR

BE0000346552	1,250% Belgien Reg.S. Green Bond v.18(2033)	EUR	250.000,00	0,00	0,00	%	114,7180	286.795,00	0,27
BE0000333428	3,000% Belgien Reg.S. v.14(2034)	EUR	250.000,00	0,00	500.000,00	%	139,3350	348.337,50	0,32
BE0000336454	1,900% Belgien Reg.S. v.15(2038)	EUR	500.000,00	500.000,00	500.000,00	%	126,7480	633.740,00	0,59
BE0000337460	1,000% Belgien Reg.S. v.16(2026)	EUR	800.000,00	0,00	0,00	%	108,1064	864.851,20	0,80
BE0000338476	1,600% Belgien Reg.S. v.16(2047)	EUR	600.000,00	250.000,00	0,00	%	123,8004	742.802,40	0,69
BE0000341504	0,800% Belgien Reg.S. v.17(2027)	EUR	1.750.000,00	0,00	0,00	%	107,5230	1.881.652,50	1,74
BE0000348574	1,700% Belgien Reg.S. v.19(2050)	EUR	350.000,00	450.000,00	500.000,00	%	127,7000	446.950,00	0,41
DE0001135143	6,250% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.00(2030)	EUR	250.000,00	0,00	0,00	%	165,2224	413.056,00	0,38
DE0001135226	4,750% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.03(2034)	EUR	3.000.000,00	0,00	0,00	%	172,1662	5.164.986,00	4,78
DE0001135275	4,000% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.05(2037)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	%	170,5860	852.930,00	0,79
DE0001135432	3,250% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.10(2042)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	%	174,1720	1.741.720,00	1,61
DE0001102341	2,500% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.14(2046)	EUR	500.000,00	0,00	100.000,00	%	165,2778	826.389,00	0,76
DE0001102432	1,250% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.17(2048)	EUR	250.000,00	0,00	0,00	%	134,0150	335.037,50	0,31
DE0001102457	0,250% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.18(2028)	EUR	500.000,00	0,00	500.000,00	%	106,4560	532.280,00	0,49
DE0001102465	0,250% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.19(2029)	EUR	1.750.000,00	0,00	0,00	%	106,5950	1.865.412,50	1,72
FR0013234333	1,750% Frankreich Reg.S. Green Bond v.16(2039)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	%	125,8000	629.000,00	0,58
FR0010773192	4,500% Frankreich Reg.S. v.09(2041)	EUR	800.000,00	0,00	0,00	%	181,8700	1.454.960,00	1,35
FR0010916924	3,500% Frankreich Reg.S. v.10(2026)	EUR	750.000,00	0,00	0,00	%	123,0300	922.725,00	0,85
FR0011317783	2,750% Frankreich Reg.S. v.11(2027)	EUR	1.500.000,00	0,00	0,00	%	122,6540	1.839.810,00	1,70
FR0011461037	3,250% Frankreich Reg.S. v.12(2045)	EUR	750.000,00	0,00	0,00	%	163,2750	1.224.562,50	1,13
FR0011883966	2,500% Frankreich Reg.S. v.13(2030)	EUR	2.000.000,00	0,00	0,00	%	126,0264	2.520.528,00	2,33
FR0012517027	0,500% Frankreich Reg.S. v.14(2025)	EUR	500.000,00	0,00	2.000.000,00	%	104,8500	524.250,00	0,48
FR0012938116	1,000% Frankreich Reg.S. v.14(2025)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	%	107,8721	1.078.721,00	1,00
FR0013131877	0,500% Frankreich Reg.S. v.15(2026)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	%	105,3960	1.053.960,00	0,97
FR0013154044	1,250% Frankreich Reg.S. v.15(2036)	EUR	1.750.000,00	0,00	0,00	%	115,6936	2.024.638,00	1,87
FR0013154028	1,750% Frankreich Reg.S. v.15(2066)	EUR	1.000.000,00	250.000,00	0,00	%	139,3580	1.393.580,00	1,29
FR0013250560	1,000% Frankreich Reg.S. v.16(2027)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	%	109,1586	1.091.586,00	1,01
FR0013341682	0,750% Frankreich Reg.S. v.17(2028)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	%	108,1750	540.875,00	0,50
FR0013313582	1,250% Frankreich Reg.S. v.17(2034)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	%	115,3050	576.525,00	0,53
FR0013407236	0,500% Frankreich Reg.S. v.18(2029)	EUR	750.000,00	500.000,00	0,00	%	106,0504	795.378,00	0,74
GR0118019679	1,875% Griechenland Reg.S. v.19(2026)	EUR	1.500.000,00	2.000.000,00	500.000,00	%	106,6980	1.600.470,00	1,48
GR0128016731	1,875% Griechenland Reg.S. v.20(2035)	EUR	250.000,00	2.600.000,00	2.350.000,00	%	108,4800	271.200,00	0,25
IE00BKFCV345	0,400% Irland Reg.S. v.20(2035)	EUR	50.000,00	550.000,00	500.000,00	%	101,4490	50.724,50	0,05
IT0004644735	4,500% Italien Reg.S. v.10(2026)	EUR	1.500.000,00	0,00	0,00	%	120,3500	1.805.250,00	1,67

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 01.07.20	Käufe		Verkäufe		Kurs	Kurswert in EUR	% -Anteil am Fondsvermögen
				Zugänge im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum			
IT0004923998	4,750% Italien Reg.S. v.13(2044)	EUR	1.500.000,00	0,00	0,00	%	149,1890	2.237.835,00	2,07	
IT0005344335	2,450% Italien Reg.S. v.18(2023)	EUR	500.000,00	500.000,00	250.000,00	%	106,8270	534.135,00	0,49	
IT0005363111	3,850% Italien Reg.S. v.18(2049)	EUR	500.000,00	250.000,00	0,00	%	134,7350	673.675,00	0,62	
IT0005370306	2,100% Italien Reg.S. v.19(2026)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	%	107,1130	535.565,00	0,50	
IT0005405318	0,600% Italien Reg.S. v.20(2023)	EUR	2.500.000,00	2.500.000,00	0,00	%	100,9780	2.524.450,00	2,33	
IT0003256820	5,750% Italien v.02(2033)	EUR	2.000.000,00	0,00	0,00	%	147,9430	2.958.860,00	2,74	
IT0004953417	4,500% Italien v.13(2024)	EUR	1.250.000,00	0,00	500.000,00	%	114,6770	1.433.462,50	1,33	
IT0005090318	1,500% Italien v.15(2025)	EUR	1.750.000,00	0,00	0,00	%	103,9400	1.818.950,00	1,68	
IT0001174611	6,500% Italien v.97(2027)	EUR	1.000.000,00	0,00	500.000,00	%	138,0824	1.380.824,00	1,28	
XS1843434876	1,125% Kroatien Reg.S. v.19(2029)	EUR	750.000,00	750.000,00	0,00	%	98,7870	740.902,50	0,69	
XS1087984164	3,975% Mazedonien Reg.S. v.14(2021)	EUR	500.000,00	0,00	100.000,00	%	101,8750	509.375,00	0,47	
NL0010071189	2,500% Niederlande Reg.S. v.12(2033)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	%	133,7954	668.977,00	0,62	
NL0010721999	2,750% Niederlande Reg.S. v.14(2047)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	%	170,4410	852.205,00	0,79	
NL0012171458	0,750% Niederlande Reg.S. v.17(2027)	EUR	1.250.000,00	1.000.000,00	0,00	%	108,3170	1.353.962,50	1,25	
NL0012818504	0,750% Niederlande Reg.S. v.18(2028)	EUR	500.000,00	0,00	500.000,00	%	109,1730	545.865,00	0,50	
NL0000102317	5,500% Niederlande v.98(2028)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	%	144,9760	724.880,00	0,67	
XS2170186923	3,125% Serbien Reg.S. v.20(2027)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	%	104,7000	418.800,00	0,39	
XS2049616464	0,000% Siemens Financieringsmaatschappij NV EMTN Reg.S. v.19(2021)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	%	100,0050	200.010,00	0,18	
ES00000124C5	5,150% Spanien Reg.S. v.13(2028)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	%	139,7728	1.397.728,00	1,29	
ES00000127G9	2,150% Spanien Reg.S. v.15(2025)	EUR	250.000,00	0,00	0,00	%	111,6836	279.209,00	0,26	
ES00000128H5	1,300% Spanien Reg.S. v.16(2026)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	%	107,7690	538.845,00	0,50	
ES00000127Z9	1,950% Spanien Reg.S. v.16(2026)	EUR	1.500.000,00	0,00	0,00	%	111,3360	1.670.040,00	1,54	
ES00000128C6	2,900% Spanien Reg.S. v.16(2046) ²⁾	EUR	500.000,00	0,00	250.000,00	%	137,2436	686.218,00	0,63	
ES00000128P8	1,500% Spanien Reg.S. v.17(2027)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	%	109,3570	1.093.570,00	1,01	
ES00000128B8	1,400% Spanien Reg.S. v.18(2028)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	%	109,1310	545.655,00	0,50	
ES0000012847	2,700% Spanien Reg.S. v.18(2048)	EUR	1.250.000,00	1.500.000,00	750.000,00	%	133,6710	1.670.887,50	1,54	
ES0000012E51	1,450% Spanien Reg.S. v.19(2029)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	%	109,5310	1.095.310,00	1,01	
ES0000012E69	1,850% Spanien Reg.S. v.19(2035)	EUR	2.000.000,00	2.750.000,00	2.250.000,00	%	114,4480	2.288.960,00	2,12	
ES0000012G26	0,800% Spanien Reg.S. v.20(2027)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	%	104,3220	521.610,00	0,48	
ES0000012B62	0,350% Spanien v.18(2023)	EUR	250.000,00	5.000.000,00	5.000.000,00	%	101,9270	254.817,50	0,24	
ES0000012F84	0,000% Spanien v.20(2023)	EUR	2.500.000,00	2.500.000,00	0,00	%	100,7450	2.518.625,00	2,33	
ES00000124W3	3,800% Spanien 144A Reg.S. v.14(2024)	EUR	500.000,00	0,00	1.000.000,00	%	115,4290	577.145,00	0,53	
								73.587.036,10	68,02	
GBP										
XS0995022406	3,250% FCE Bank Plc. EMTN Reg.S. v.13(2020)	GBP	350.000,00	0,00	150.000,00	%	99,2206	384.278,08	0,36	
GB0004893086	4,250% Großbritannien Reg.S. v.00(2032)	GBP	500.000,00	0,00	0,00	%	145,9300	807.402,90	0,75	
GB00B00NY175	4,750% Großbritannien Reg.S. v.04(2038)	GBP	1.000.000,00	0,00	0,00	%	173,1100	1.915.569,33	1,77	
GB00B06YGN05	4,250% Großbritannien Reg.S. v.05(2055)	GBP	700.000,00	100.000,00	0,00	%	214,2580	1.659.628,20	1,53	
GB00B128DP45	4,250% Großbritannien Reg.S. v.06(2046)	GBP	500.000,00	0,00	250.000,00	%	186,4160	1.031.404,23	0,95	
GB00B24FF097	4,750% Großbritannien Reg.S. v.07(2030)	GBP	1.250.000,00	0,00	0,00	%	146,7800	2.030.264,47	1,88	
GB00B52WS153	4,500% Großbritannien Reg.S. v.09(2034)	GBP	400.000,00	0,00	0,00	%	155,8400	689.786,43	0,64	
GB00B84Z9V04	3,250% Großbritannien Reg.S. v.12(2044)	GBP	1.250.000,00	0,00	0,00	%	155,8770	2.156.094,39	1,99	
GB00BN65R313	3,500% Großbritannien Reg.S. v.14(2045)	GBP	1.000.000,00	500.000,00	0,00	%	163,6750	1.811.165,21	1,67	
GB00BY5F581	1,500% Großbritannien Reg.S. v.15(2021)	GBP	750.000,00	0,00	250.000,00	%	100,8300	836.809,78	0,77	
GB00BYMZ75	2,500% Großbritannien Reg.S. v.15(2065)	GBP	1.350.000,00	100.000,00	500.000,00	%	174,7300	2.610.219,10	2,41	
GB00BYZW3G56	1,500% Großbritannien Reg.S. v.16(2026)	GBP	2.000.000,00	0,00	500.000,00	%	109,2200	2.417.173,84	2,23	
GB00BF0HZ991	0,750% Großbritannien Reg.S. v.17(2023)	GBP	1.250.000,00	0,00	0,00	%	102,4600	1.417.229,17	1,31	
GB00BDRHNP05	1,250% Großbritannien Reg.S. v.17(2027)	GBP	500.000,00	0,00	0,00	%	108,5230	600.437,09	0,56	
GB00BJMHB534	0,875% Großbritannien Reg.S. v.19(2029)	GBP	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00	%	106,5820	1.769.093,73	1,64	
FR0013293883	1,875% RCI Banque S.A. EMTN Reg.S. v.17(2022)	GBP	200.000,00	0,00	0,00	%	98,9590	219.008,52	0,20	
								22.355.564,47	20,66	
SEK										
SE0009496367	0,750% Schweden v.16(2028)	SEK	5.000.000,00	0,00	0,00	%	107,0100	511.109,63	0,47	
								511.109,63	0,47	
Summe verzinsliche Wertpapiere								96.956.534,91	89,61	
Summe börsengehandelte Wertpapiere								96.956.534,91	89,61	

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 01.07.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

GR0118020685	2,000% Griechenland Reg.S. v.20(2027)	EUR	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	%	107,3600	1.073.600,00	0,99
								1.073.600,00	0,99
Summe verzinsliche Wertpapiere								1.073.600,00	0,99
Summe Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind								1.073.600,00	0,99

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

IT0005358806	3,350% Italien Reg.S. v.18(2035)	EUR	2.000.000,00	0,00	250.000,00	%	121,5000	2.430.000,00	2,25
IT0005398406	2,450% Italien Reg.S. v.19(2050)	EUR	750.000,00	750.000,00	0,00	%	104,4930	783.697,50	0,72
								3.213.697,50	2,97
Summe verzinsliche Wertpapiere								3.213.697,50	2,97
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								3.213.697,50	2,97

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0006041197	UniFavorit: Renten ²⁾	ANT	125.000,00	0,00	0,00	EUR	23,5800	2.947.500,00	2,73
								2.947.500,00	2,73
Summe der gruppeneigenen Investmentanteile								2.947.500,00	2,73
Summe der Anteile an Investmentanteilen								2.947.500,00	2,73
Summe Wertpapiervermögen								104.191.332,41	96,30

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Zins-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zins-Terminkontrakte

EUX 10YR Euro-Bund Future September 2020	EUX EUR	1.000.000	-13.100,00	-0,01
EUX 10YR Euro-Bund Future September 2020	EUX EUR	-1.500.000	6.422,55	0,01
EUX 30YR Euro-Buxl Future September 2020	EUX EUR	-1.000.000	-15.250,70	-0,01
LIF 10YR Long Gilt Future September 2020	LIF GBP	-1.000.000	-1.327,87	0,00
Summe der Zins-Derivate			-23.256,02	-0,01

Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Offene Positionen (OTC) ¹⁾

GBP	-700.000,00	26.139,26	0,02
-----	-------------	-----------	------

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Offene Positionen (OTC) ¹⁾

NOK	20.000.000,00	116.416,41	0,11
-----	---------------	------------	------

Summe der Devisen-Derivate		142.555,67	0,13
-----------------------------------	--	-------------------	-------------

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben ²⁾

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR	2.059.403,83	2.059.403,83	1,90
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	338.797,20	338.797,20	0,31
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	RUB	35.820,51	450,27	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	TRY	0,31	0,04	0,00
Summe der Bankguthaben			2.398.651,34	2,21

Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds		2.398.651,34	2,21
---	--	---------------------	-------------

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 01.07.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Vermögensgegenstände								
	Sonstige Forderungen	EUR	669.113,22				669.113,22	0,62
	Zinsansprüche	EUR	776.016,21				776.016,21	0,72
Summe sonstige Vermögensgegenstände							1.445.129,43	1,34
Sonstige Verbindlichkeiten								
	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-405,88				-405,88	0,00
Summe sonstige Verbindlichkeiten							-405,88	0,00
Fondsvermögen							108.154.006,95	100,00
Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.								
	Anteilwert					EUR	55,32	
	Umlaufende Anteile					STK	1.954.900,000	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								
								96,30
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								
								0,11

- Gemäß der Verordnung "European Market Infrastructure Regulation" (EMIR) müssen die OTC-Derivate-Positionen besichert werden. Je nach Marktsituation erhält das Sondervermögen Sicherheiten vom Kontrahenten oder muss Sicherheiten an den Kontrahenten liefern. Eine Sicherheitenstellung erfolgt unter Berücksichtigung von Mindesttransferbeträgen.
- Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 01.07.2020 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 01.07.2020
Devisenkurse	Kurse per 01.07.2020

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britisches Pfund	GBP	0,903700 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,452100 = 1 Euro (EUR)
Isländische Krone	ISK	155,455600 = 1 Euro (EUR)
Neue Türkische Lira	TRY	7,712800 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,722700 = 1 Euro (EUR)
Russischer Rubel	RUB	79,553400 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,468400 = 1 Euro (EUR)
Ungarischer Forint	HUF	353,020000 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
B) Terminbörse	
EUX	EUREX, Frankfurt
LIF	London Int. Financial Futures Exchange (LIFFE)
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

FR0013505633	0,000% Aéroports de Paris S.A. Reg.S. v.20(2030)	EUR		200.000,00	200.000,00
BE0000339482	0,200% Belgien Reg.S. v.16(2023)	EUR		0,00	500.000,00
FR0013444759	0,125% BNP Paribas S.A. EMTN Reg.S. v.19(2026)	EUR		0,00	900.000,00

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
DE0001102416	0,250% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.17(2027)	EUR		0,00	1.000.000,00
DE0001102440	0,500% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.18(2028)	EUR		0,00	500.000,00
DE0001141802	0,000% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.19(2024)	EUR		1.500.000,00	1.500.000,00
FR0013505260	2,625% Carrefour S.A. EMTN Reg.S. v.20(2027)	EUR		600.000,00	600.000,00
XS2169281487	1,625% CRH Funding BV Reg.S. v.20(2030)	EUR		200.000,00	200.000,00
PTEDPLOM0017	1,700% EDP - Energias de Portugal S.A. Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.20(2080) ¹⁾	EUR		300.000,00	300.000,00
FR0011962398	1,750% Frankreich Reg.S. v.13(2024)	EUR		0,00	750.000,00
GR0114029540	4,375% Griechenland Reg.S. v.17(2022)	EUR		1.000.000,00	1.000.000,00
GR0133011248	4,000% Griechenland Reg.S. v.17(2037)	EUR		250.000,00	250.000,00
GR0124035693	3,875% Griechenland Reg.S. v.19(2029)	EUR		1.000.000,00	1.000.000,00
XS2069959398	1,400% Indonesien v.19(2031)	EUR		500.000,00	500.000,00
IT0005323032	2,000% Italien Reg.S. v.18(2028)	EUR		0,00	500.000,00
IT0005387086	0,000% Italien Reg.S. v.19(2020)	EUR		4.500.000,00	4.500.000,00
IT0005367492	1,750% Italien Reg.S. v.19(2024)	EUR		0,00	750.000,00
IT0005406738	0,000% Italien Reg.S. v.20(2020)	EUR		1.000.000,00	1.000.000,00
IT0005244782	1,200% Italien v.17(2022)	EUR		0,00	1.750.000,00
XS2050933899	0,600% Kasachstan Reg.S. v.19(2026)	EUR		0,00	1.300.000,00
DK0009525404	0,125% Nykredit Realkredit A/S EMTN Reg.S. v.19(2024)	EUR		0,00	600.000,00
FR0013506292	1,250% Orange S.A. EMTN Reg.S. v.20(2027)	EUR		300.000,00	300.000,00
FR0013506300	1,625% Orange S.A. EMTN Reg.S. v.20(2032)	EUR		300.000,00	300.000,00
PTOTEQOE0015	5,650% Portugal Reg.S. v.13(2024)	EUR		0,00	5.000.000,00
XS2185997884	3,750% Repsol International Finance BV Reg.S. Fix-to-Float Perp. ¹⁾	EUR		200.000,00	200.000,00
XS2109813142	3,375% Rumänien Reg.S. v.20(2050)	EUR		500.000,00	500.000,00
XS2114871945	1,000% Samhallsbyggnadsbolaget I Norden AB EMTN Reg.S. v.20(2027)	EUR		700.000,00	700.000,00
XS2115094737	0,375% Skandinaviska Enskilda Banken EMTN Reg.S. v.20(2027)	EUR		300.000,00	300.000,00
SI0002103966	0,275% Slowenien Reg.S. v.20(2030)	EUR		300.000,00	300.000,00
ES00000128E2	3,450% Spanien Reg.S. v.16(2066)	EUR		250.000,00	450.000,00
ES00000128Q6	2,350% Spanien Reg.S. v.17(2033)	EUR		0,00	1.500.000,00
ES0000012F76	0,500% Spanien Reg.S. v.20(2030)	EUR		500.000,00	500.000,00
XS2110768525	0,000% Stena International S.A. Reg.S. v.20(2025)	EUR		200.000,00	200.000,00
XS1909184753	5,200% Türkei v.18(2026)	EUR		250.000,00	250.000,00
CH0520042489	0,250% UBS Group AG EMTN Reg.S. Fix-to-Float v.20(2026)	EUR		800.000,00	800.000,00
XS2015264778	6,750% Ukraine Reg.S. v.19(2026)	EUR		250.000,00	250.000,00
FR0013506813	2,125% Unibail-Rodamco-Westfield SE EMTN Reg.S. v.20(2025)	EUR		1.200.000,00	1.200.000,00
XS2105095777	0,625% Zypern EMTN Reg.S. v.20(2030)	EUR		300.000,00	300.000,00
XS2105097393	1,250% Zypern EMTN Reg.S. v.20(2040)	EUR		300.000,00	300.000,00
GBP					
GB00BHFH458	2,750% Großbritannien Reg.S. v.14(2024)	GBP		0,00	1.000.000,00
HUF					
HU0000403696	3,000% Ungarn v.19(2030)	HUF		250.000.000,00	250.000.000,00
RUB					
XS2107554896	6,750% Alfa Bond Issuance Plc./OJSC Alfa-Bank Reg.S. LPN v.20(2025)	RUB		25.000.000,00	25.000.000,00
RU000A0ZYUA9	6,900% Russland v.18(2029)	RUB		100.000.000,00	100.000.000,00

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

DE000CZ45V25	0,000% Commerzbank AG EMTN Reg.S. Fix-to-Float v.20(2030) ¹⁾	EUR		200.000,00	200.000,00
XS1974394758	2,875% Mexiko v.19(2039)	EUR		600.000,00	600.000,00
XS2010032618	0,000% Samhallsbyggnadsbolaget I Norden AB Reg.S. Fix-to-Float Perp. ¹⁾	EUR		600.000,00	600.000,00

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Zins-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) BRD Euro-BOBL 5Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	12.410
Basiswert(e) BRD Euro-Bund 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	26.115
Basiswert(e) BRD Euro-BUXL 30Yr 4% Synth. Anleihe	EUR	1.508
Basiswert(e) Frankreich Euro-OAT 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	12.594
Basiswert(e) Großbritannien Long Gilt 10Yr 4% Synth. Anleihe	GBP	975
Basiswert(e) Italien BTP 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	2.170
Basiswert(e) Italien Short-Term Euro-BTP 3Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	21.811

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) BRD Euro-BOBL 5Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	22.049
Basiswert(e) BRD Euro-Bund 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	126.279
Basiswert(e) BRD Euro-BUXL 30Yr 4% Synth. Anleihe	EUR	17.104
Basiswert(e) BRD Euro-Schatz 2Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	2.816
Basiswert(e) Frankreich Euro-OAT 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	40.032
Basiswert(e) Großbritannien Long Gilt 10Yr 4% Synth. Anleihe	GBP	3.109
Basiswert(e) Italien BTP 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	25.572

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin

CHF	EUR	8.897
GBP	EUR	1.987
HUF	EUR	1.033
NOK	EUR	23.208
PLN	EUR	1.121
RUB	EUR	17.664
SEK	EUR	3.958

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin

CHF	EUR	8.352
GBP	EUR	802
HUF	EUR	199
NOK	EUR	22.218
PLN	EUR	1.126
RUB	EUR	17.027
SEK	EUR	5.190

Devisenterminkontrakte 'Cross DTG'

Kauf / Verkauf

CHF / GBP	GBP	395
NOK / SEK	SEK	10.535

Credit Default Swaps

Protection Seller

Basiswert(e) Barclays Bank Ireland Plc., Dublin/iTraxx Europe S33 5Yr Index CDS v.20(2025), Deutsche Bank AG/iTraxx Europe S32 5Yr Index CDS v.20(2024), Dte. Bank AG, Frankfurt am Main/iTraxx Europe S33 5Yr Index CDS v.20(2025), J.P. Morgan AG, Frankfurt a.M./iTraxx Europe S32 5Yr Index CDS v.20(2024)	EUR	22.500
--	-----	--------

Protection Buyer

Basiswert(e) Barclays Bank Ireland Plc., Dublin/iTraxx Europe S33 5Yr Index CDS v.20(2025), Deutsche Bank AG/iTraxx Europe S32 5Yr Index CDS v.20(2024), Dte. Bank AG, Frankfurt am Main/iTraxx Europe S33 5Yr Index CDS v.20(2025), J.P. Morgan AG, Frankfurt a.M./iTraxx Europe S32 5Yr Index CDS v.20(2024)	EUR	3.000
--	-----	-------

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Wertpapier-Darlehen

(Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäft vereinbarten Wertes):

Befristet

Basiswert(e)

0,800 % Belgien Reg.S. v.17(2027)	EUR	1.881
3,250 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.10(2042)	EUR	1.738
0,250 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.17(2027)	EUR	1.056
0,250 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.18(2028)	EUR	2.116
0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.19(2024)	EUR	1.541
0,250 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.19(2029)	EUR	1.849
2,750 % Frankreich Reg.S. v.11(2027)	EUR	1.859
2,500 % Frankreich Reg.S. v.13(2030)	EUR	2.551
0,500 % Frankreich Reg.S. v.14(2025)	EUR	2.626
4,500 % Italien Reg.S. v.10(2026)	EUR	1.663

Unbefristet

Basiswert(e)

3,250 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.10(2042)	EUR	1.738
2,750 % Frankreich Reg.S. v.11(2027)	EUR	1.859
2,500 % Frankreich Reg.S. v.13(2030)	EUR	2.551

1) Variabler Zinssatz

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2019 bis 1. Juli 2020 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 3,46 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3.452.534.079,30 Euro.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 8.579.259,26

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Barclays Bank Ireland PLC
BofA Securities Europe S.A.
Deutsche Bank AG, London
DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	669.113,22
Davon:		
Bankguthaben	EUR	669.113,22
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		96,30
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,11

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.
Kleinsten potenzieller Risikobetrag: 1,85 %
Größter potenzieller Risikobetrag: 3,52 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 2,52 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltdauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

120,55 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

JPM Europa

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 7.381,59

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	55,32
Umlaufende Anteile	STK	1.954.900,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	1,03 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.10.2019 bis 01.07.2020 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
---	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR	-81.133,00
---	-----	------------

Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		-86,20%
--	--	---------

Davon für die Verwahrstelle		101,95%
-----------------------------	--	---------

Davon für Dritte		84,25%
------------------	--	--------

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

LU0006041197 UniFavorit: Renten (0,60 %) ¹⁾

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ²⁾	EUR	0,00
--	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ²⁾	EUR	-81.133,00
---	-----	------------

Pauschalgebühr	EUR	-81.133,00
----------------	-----	------------

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	31.112,55
--	-----	-----------

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Der Jahresbericht enthält Angaben nach § 134c Abs 4 AktG, die durch Veröffentlichungen auf unserer Homepage insbesondere unter dem Link <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html> ergänzt werden. Die Art der Berichterstattung befindet sich in Hinblick auf die neuen Anforderungen an die Berichtspflichten des neuen § 134c AktG (ARUG II) in der Umsetzungsphase und wird zukünftig ergänzt.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.
- 2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell". Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen. Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen. Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	64.400.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	42.200.000,00
Davon variable Vergütung ³⁾	EUR	22.200.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		521
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB		
Gesamtvergütung	EUR	5.700.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	3.100.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	2.600.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen ⁴⁾	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	0,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	22.000.000,00
davon feste Vergütung	EUR	17.700.000,00
davon variable Vergütung	EUR	4.300.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		255

- 1) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.
- 2) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 3) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2019 geflossen sind.
- 4) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile inkl. Ertragsausgleich			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	7.381,59	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	62,79 %	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	4.373,73	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	4.373,73	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	37,21 %	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	0,00	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	0,00 %	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Union Investment Privatfonds GmbH

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens UniEuropaRenta -net- - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 1. Juli 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 1. Juli 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 1. Juli 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Jahresbericht zum 1. Juli 2020“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Vorwort“, „Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger“, „Vorteile Wiederanlage“ und „Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer“. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Vermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Union Investment Privatfonds GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Union Investment Privatfonds GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Union Investment Privatfonds GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Union Investment Privatfonds GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Eschborn/Frankfurt am Main, 29. Oktober 2020

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Heist
Wirtschaftsprüfer

Art
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 408,638 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2019)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Klaus Riester
Jochen Wiesbach

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des
Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und
stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union
Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union
Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates
der Union Investment Institutional Property GmbH und
stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union
Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax
S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR
Consultingpartner GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 18.464 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2019)

Vertriebs- und Zahlstelle in Österreich:

VOLKSBANK WIEN AG
Dietrichgasse 25
A-1030 Wien
Sitz: Wien

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand 1. Juli 2020,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de